

Pressemitteilung zur IAB-Prognose für 2021

Bezirksgruppe Schwaben

vbw

Die bayerische Wirtschaft

Arbeitslosenzahl in Augsburg steigt 2020 um 29 Prozent

Brossardt: „Corona-Pandemie hinterlässt negative Spuren auf dem Arbeitsmarkt“

(Augsburg, 19.11.2020). Die Arbeitslosigkeit wird 2020 im Arbeitsagenturbezirk Augsburg um 3.800 auf 16.900 Erwerbslose steigen. Das ist ein Plus von 29 Prozent. Im Jahresdurchschnitt 2021 werden die Erwerbslosenzahlen um weitere 4,1 Prozent bzw. 700 Personen auf 17.600 steigen. Das prognostiziert das Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB) in seiner Herbstprognose im mittleren Konjunkturszenario. „2020 und 2021 werden wir einen seit über zehn Jahren nicht mehr gesehenen Anstieg der Arbeitslosigkeit erleben. Bei einer noch schlechteren wirtschaftlichen Entwicklung, im **Negativszenario** der IAB-Prognose, würde die **Arbeitslosigkeit** in Augsburg sogar um 2.300 Personen steigen. Das bereitet uns Sorge. Und noch ist das weitere Pandemie-Geschehen völlig offen. Der derzeitige teilweise Lockdown ist in den Zahlen noch nicht abgebildet“, kommentiert der Hauptgeschäftsführer der vbw – Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e.V., Bertram Brossardt.

Laut Prognose sinkt die **sozialversicherungspflichtige Beschäftigung** in Augsburg 2020 um rund 200 auf **263.200** Personen. Im Jahresdurchschnitt 2021 wird die Beschäftigung mit 265.900 Personen wieder um ein Prozent bzw. um 2.700 Personen höher liegen als 2020. „Der Beschäftigungsaufbau der letzten Jahre hat coronabedingt ein jähes Ende genommen. Im kommenden Jahr zeigen die Prognosen aber bereits wieder eine Erholung an. Dennoch nimmt die **Arbeitslosigkeit** im Arbeitsagenturbezirk Augsburg zunächst noch einmal zu. Wir rechnen frühestens 2022 damit, dass Vorkrisenniveau wieder zu erreichen“, erklärt Brossardt.

Die vbw sieht neben den Auswirkungen der Corona-Pandemie auch den industriellen Strukturwandel sowie wachsende außenwirtschaftliche Risiken mit Sorge. Dazu kommen auch **innenpolitische Fehlanreize**, die die Wirtschaft belasten. „Weltweit haben wir die vierthöchsten Arbeitskosten, dazu stetig steigende Strom- und Energiekosten. Entlastungen sind aber weiterhin Fehlanzeige: Weder die Unternehmenssteuerlast wurde gesenkt, noch ist die Modernisierung des Arbeitszeitgesetzes angegangen worden“, erklärt Brossardt.

Hinweis: Die Daten für den Regierungsbezirk und die weiteren Arbeitsagenturbezirke finden Sie im Anhang.



**ibw - Informationszentrale der
Bayerischen Wirtschaft e. V.**

Max-Joseph-Straße 5
80333 München

T 089-551 78-370
F 089-551 78-376

Postfach 202026
80020 München

www.ibw-bayern.de

vbw

Vereinigung der Bayerischen
Wirtschaft e. V.
www.vbw-bayern.de

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

	Beschäftigte		Veränderung		Prognose 2021 (Mittelwert)	
	2019	2020	absolut	in Prozent	Beschäftigte	Veränderung in Prozent
Augsburg	263.400	263.200	-200	-0,1%	265.900	2.700 1,0%
Donauwörth	218.700	218.000	-700	-0,3%	219.900	1.900 0,9%
Kempten-Memmingen	279.300	278.700	-600	-0,2%	281.900	3.200 1,1%
Schwaben	761.400	759.900	-1.500	-0,2%	767.700	7.800 1,0%

Quelle: IAB

Arbeitslose

	Arbeitslose		Veränderung		Prognose 2021 (Mittelwert)	
	2019	2020	absolut	in Prozent	Arbeitslose	Veränderung in Prozent
Augsburg	13.100	16.900	3.800	29,0%	17.600	700 4,1%
Donauwörth	5.900	8.900	3.000	50,8%	9.800	900 10,1%
Kempten-Memmingen	9.100	12.500	3.400	37,4%	12.600	100 0,8%
Schwaben	28.100	38.300	10.200	36,3%	40.000	1.700 4,4%

Quelle: IAB

Kontakt: Tobias Rademacher, Tel. 089-551 78-399, E-Mail: tobias.rademacher@ibw-bayern.de

Beschäftigte	Prognose 2021 (Negativ-Szenario)	
	Veränderung absolut	Veränderung in Prozent
263.000	-200	-0,1%
217.100	-900	-0,4%
278.600	-100	0,0%
758.700	-1.200	-0,2%

Arbeitslose	Prognose 2021 (Negativ-Szenario)	
	Veränderung absolut	Veränderung in Prozent
19.200	2.300	13,6%
11.200	2.300	25,8%
13.900	1.400	11,2%
44.300	6.000	15,7%



ibw - Informationszentrale der Bayerischen Wirtschaft e. V.

Max-Joseph-Straße 5
80333 München

T 089-551 78-370
F 089-551 78-376

Postfach 202026
80020 München

www.ibw-bayern.de

Pressemitteilung zur IAB-Prognose für 2021

Bezirksgruppe Schwaben

vbw

Die bayerische Wirtschaft

Arbeitslosenzahl in Donauwörth steigt 2020 um 50,8 Prozent

Brossardt: „Corona-Pandemie hinterlässt negative Spuren auf dem Arbeitsmarkt“

(Donauwörth, 19.11.2020). Die Arbeitslosigkeit wird 2020 im Arbeitsagenturbezirk Donauwörth um 3.000 auf 8.900 Erwerbslose steigen. Das ist ein Plus von 50,8 Prozent. Im Jahresdurchschnitt 2021 werden die Erwerbslosenzahlen um weitere 10,1 Prozent bzw. 900 Personen auf 9.800 steigen. Das prognostiziert das Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB) in seiner Herbstprognose im mittleren Konjunkturszenario. „2020 und 2021 werden wir einen seit über zehn Jahren nicht mehr gesehenen Anstieg der Arbeitslosigkeit erleben. Bei einer noch schlechteren wirtschaftlichen Entwicklung, im **Negativszenario** der IAB-Prognose, würde die **Arbeitslosigkeit** in Donauwörth sogar um 2.300 Personen steigen. Das bereitet uns Sorge. Und noch ist das weitere Pandemie-Geschehen völlig offen. Der derzeitige teilweise Lockdown ist in den Zahlen noch nicht abgebildet“, kommentiert der Hauptgeschäftsführer der vbw – Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e.V., Bertram Brossardt.

Laut Prognose sinkt die **sozialversicherungspflichtige Beschäftigung** in Donauwörth 2020 um rund 700 auf 218.700 Personen. Im Jahresdurchschnitt 2021 wird die Beschäftigung mit 219.900 Personen wieder um 0,9 Prozent bzw. um 1.900 Personen höher liegen als 2020. „Der Beschäftigungsaufbau der letzten Jahre hat coronabedingt ein jähes Ende genommen. Im kommenden Jahr zeigen die Prognosen aber bereits wieder eine Erholung an. Dennoch nimmt die **Arbeitslosigkeit** im Arbeitsagenturbezirk Donauwörth zunächst noch einmal zu. Wir rechnen frühestens 2022 damit, dass Vorkrisenniveau wieder zu erreichen“, erklärt Brossardt.

Die vbw sieht neben den Auswirkungen der Corona-Pandemie auch den industriellen Strukturwandel sowie wachsende außenwirtschaftliche Risiken mit Sorge. Dazu kommen auch **innenpolitische Fehlanreize**, die die Wirtschaft belasten. „Weltweit haben wir die vierthöchsten Arbeitskosten, dazu stetig steigende Strom- und Energiekosten. Entlastungen sind aber weiterhin Fehlanzeige: Weder die Unternehmenssteuerlast wurde gesenkt, noch ist die Modernisierung des Arbeitszeitgesetzes angegangen worden“, erklärt Brossardt.

Hinweis: Die Daten für den Regierungsbezirk und die weiteren Arbeitsagenturbezirke finden Sie im Anhang.



**ibw - Informationszentrale der
Bayerischen Wirtschaft e. V.**

Max-Joseph-Straße 5
80333 München

T 089-551 78-370
F 089-551 78-376

Postfach 202026
80020 München

www.ibw-bayern.de

#

vbw
Vereinigung der Bayerischen
Wirtschaft e. V.
www.vbw-bayern.de

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

	Beschäftigte		Veränderung		Prognose 2021 (Mittelwert)	
	2019	2020	absolut	in Prozent	Beschäftigte	Veränderung
Augsburg	263.400	263.200	-200	-0,1%	265.900	2.700
Donauwörth	218.700	218.000	-700	-0,3%	219.900	1.900
Kempten-Memmingen	279.300	278.700	-600	-0,2%	281.900	3.200
Schwaben	761.400	759.900	-1.500	-0,2%	767.700	7.800

Quelle: IAB

Beschäftigte	Prognose 2021 (Negativ-Szenario)	
	Veränderung absolut	Veränderung in Prozent
263.000	-200	-0,1%
217.100	-900	-0,4%
278.600	-100	0,0%
758.700	-1.200	-0,2%

Arbeitslose

	Arbeitslose		Veränderung		Prognose 2021 (Mittelwert)	
	2019	2020	absolut	in Prozent	Arbeitslose	Veränderung
Augsburg	13.100	16.900	3.800	29,0%	17.600	700
Donauwörth	5.900	8.900	3.000	50,8%	9.800	900
Kempten-Memmingen	9.100	12.500	3.400	37,4%	12.600	100
Schwaben	28.100	38.300	10.200	36,3%	40.000	1.700

Quelle: IAB

Arbeitslose	Prognose 2021 (Negativ-Szenario)	
	Veränderung absolut	Veränderung in Prozent
19.200	2.300	13,6%
11.200	2.300	25,8%
13.900	1.400	11,2%
44.300	6.000	15,7%

Kontakt: Tobias Rademacher, Tel. 089-551 78-399, E-Mail: tobias.rademacher@ibw-bayern.de



Pressemitteilung zur IAB-Prognose für 2021

Bezirksgruppe Schwaben

vbw

Die bayerische Wirtschaft

Arbeitslosenzahl in Kempten-Memmingen steigt 2020 um 37,4 Prozent

Brossardt: „Corona-Pandemie hinterlässt negative Spuren auf dem Arbeitsmarkt“

(Kempten-Memmingen, 19.11.2020). Die Arbeitslosigkeit wird 2020 im Arbeitsagenturbezirk Kempten-Memmingen um 3.400 auf 12.500 Erwerbslose steigen. Das ist ein Plus von 37,4 Prozent. Im Jahresdurchschnitt 2021 werden die Erwerbslosenzahlen um weitere 0,8 Prozent bzw. 100 Personen auf 12.600 steigen. Das prognostiziert das Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB) in seiner Herbstprognose im mittleren Konjunkturszenario. „2020 und 2021 werden wir einen seit über zehn Jahren nicht mehr gesehenen Anstieg der Arbeitslosigkeit erleben. Bei einer noch schlechteren wirtschaftlichen Entwicklung, im **Negativszenario** der IAB-Prognose, würde die **Arbeitslosigkeit** in Kempten-Memmingen sogar um 1.400 Personen steigen. Das bereitet uns Sorge. Und noch ist das weitere Pandemie-Geschehen völlig offen. Der derzeitige teilweise Lockdown ist in den Zahlen noch nicht abgebildet“, kommentiert der Hauptgeschäftsführer der vbw – Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e.V., Bertram Brossardt.

Laut Prognose sinkt die **sozialversicherungspflichtige Beschäftigung** in Kempten-Memmingen 2020 um rund 600 auf **278.700** Personen. Im Jahresdurchschnitt 2021 wird die Beschäftigung mit 281.900 Personen wieder um 1,1 Prozent bzw. um 3.200 Personen höher liegen als 2020. „Der Beschäftigungsaufbau der letzten Jahre hat coronabedingt ein jähes Ende genommen. Im kommenden Jahr zeigen die Prognosen aber bereits wieder eine Erholung an. Dennoch nimmt die **Arbeitslosigkeit** im Arbeitsagenturbezirk Kempten-Memmingen zunächst noch einmal zu. Wir rechnen frühestens 2022 damit, dass Vorkrisenniveau wieder zu erreichen“, erklärt Brossardt.

Die vbw sieht neben den Auswirkungen der Corona-Pandemie auch den industriellen Strukturwandel sowie wachsende außenwirtschaftliche Risiken mit Sorge. Dazu kommen auch **innenpolitische Fehlanreize**, die die Wirtschaft belasten. „Weltweit haben wir die vierthöchsten Arbeitskosten, dazu stetig steigende Strom- und Energiekosten. Entlastungen sind aber weiterhin Fehlanzeige: Weder die Unternehmenssteuerlast wurde gesenkt, noch ist die Modernisierung des Arbeitszeitgesetzes angegangen worden“, erklärt Brossardt.

Hinweis: Die Daten für den Regierungsbezirk und die weiteren Arbeitsagenturbezirke finden Sie im Anhang.



**ibw - Informationszentrale der
Bayerischen Wirtschaft e. V.**

Max-Joseph-Straße 5
80333 München

T 089-551 78-370
F 089-551 78-376

Postfach 202026
80020 München

www.ibw-bayern.de

vbw

Vereinigung der Bayerischen
Wirtschaft e. V.
www.vbw-bayern.de

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

	Beschäftigte 2019	Beschäftigte 2020	Veränderung		Prognose 2021 (Mittelwert)	
			absolut	in Prozent	Beschäftigte absolut	Veränderung in Prozent
Augsburg	263.400	263.200	-200	-0,1%	265.900	2.700 1,0%
Donauwörth	218.700	218.000	-700	-0,3%	219.900	1.900 0,9%
Kempten-Memmingen	279.300	278.700	-600	-0,2%	281.900	3.200 1,1%
Schwaben	761.400	759.900	-1.500	-0,2%	767.700	7.800 1,0%

Quelle: IAB

Arbeitslose

	Arbeitslose 2019	Arbeitslose 2020	Veränderung		Prognose 2021 (Mittelwert)	
			absolut	in Prozent	Arbeitslose absolut	Veränderung in Prozent
Augsburg	13.100	16.900	3.800	29,0%	17.600	700 4,1%
Donauwörth	5.900	8.900	3.000	50,8%	9.800	900 10,1%
Kempten-Memmingen	9.100	12.500	3.400	37,4%	12.600	100 0,8%
Schwaben	28.100	38.300	10.200	36,3%	40.000	1.700 4,4%

Quelle: IAB

Beschäftigte	Prognose 2021 (Negativ-Szenario)	
	Veränderung absolut	Veränderung in Prozent
263.000	-200	-0,1%
217.100	-900	-0,4%
278.600	-100	0,0%
758.700	-1.200	-0,2%

Arbeitslose	Prognose 2021 (Negativ-Szenario)	
	Veränderung absolut	Veränderung in Prozent
19.200	2.300	13,6%
11.200	2.300	25,8%
13.900	1.400	11,2%
44.300	6.000	15,7%

vbw

Die bayerische Wirtschaft

**ibw - Informationszentrale der
Bayerischen Wirtschaft e. V.**

Max-Joseph-Straße 5
80333 München

T 089-551 78-370
F 089-551 78-376

Postfach 202026
80020 München

www.ibw-bayern.de

Kontakt: Tobias Rademacher, Tel. 089-551 78-399, E-Mail: tobias.rademacher@ibw-bayern.de

vbw
Vereinigung der Bayerischen
Wirtschaft e. V.
www.vbw-bayern.de